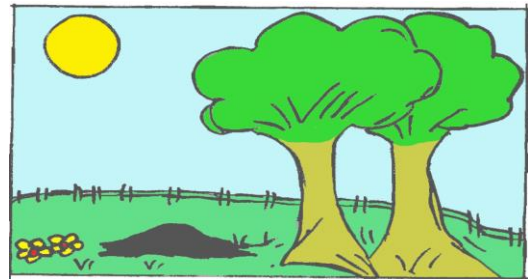


Wünschst Du Dir ein Leben in Freiheit



wie, das eines
Fuchses im Hühnerstall,
Maulwurfs unter der Erde,
Wellensittichs im goldenen Käfig,
oder **eines Adlers in freier Natur?**

In unserer Welt gibt es ein Tier, das sich unter der Erde aufhält. Es ist der **Maulwurf**. Er riecht Nahrung wie Würmer, Raupen und andere Insekten. Er legt Gänge an. Er trifft dort auch seinen Lebenspartner. Dort werden seine Kinder geboren. Die Atmosphäre ist fremd für ihn. Er kennt keine Blumen, ausgenommen deren Wurzeln. Licht mag er nicht so, weil es ihn blendet. Er meidet es. Es macht ihn halbblind, deshalb kehrt er gleich wieder in seinen Bau zurück. Wer möchte so leben? Er! 'Komm, die Umgebung unter der Erde ist wunderschön, oder?



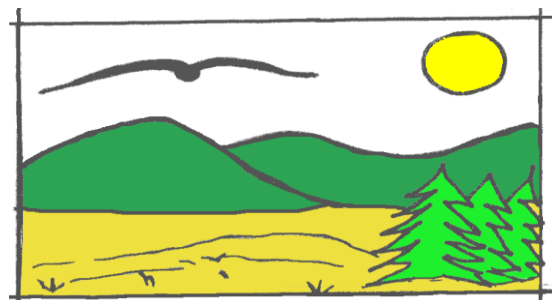
Die Freiheit eines Maulwurfs



Ein **Wellensittich** hingegen lebt im Käfig. Er besitzt oft einen schönen, mit Gold verzierten Platz. Der Käfig schützt vor Katzen und anderen Feinden. Zudem wird Futter geliefert. Solch eine Umgebung ist gut, die Aussicht ist ausgezeichnet, nur fragt er sich gelegentlich, wofür denn die Flügel seien. Oft hüpfert er herum und nur selten fliegt er, aber der Platz ist ideal, die Stäbe stark und sein Leben ist bequem und sicher. Freiheit ist gefährlich. „Einmal

war die Tür offen, da hat die Katze mich gejagt und hat mich fast erwischt. Als ich den Käfig erreichte, war ich wieder sicher.“ „Komm, wähle diese geordnete Umgebung und genieße sie wie ich.“ *Die Freiheit eines Wellensittichs*

In der freien Natur lebt der **Adler**. Er erfreut sich der Atmosphäre unter dem Himmel und kann hinfliegen, wo er will. Die Grenzen nimmt er gar nicht wahr. Er kann sich überall aufhalten, ganz hoch über den Wolken, weit weg an den Enden der Erde. Das ist die große Freiheit, die man jedem Lebewesen zugestehen sollte. Dieses Leben wurde ihm gegeben. Gott, der Schöpfer, schützt es. Auch was er braucht, stellt Gott bereit. Die Sonne gibt Licht und Wärme, und durch die Aufwinde hat er ein außergewöhnliches Leben. Dies ist mein Wunsch. Kommt eine Katze, gibt es ja Flügel. Suche eine Freiheit wie diese – frei, hell und vom Schöpfer geschützt. 'Komm, folge mir.



Die Freiheit eines Adlers.

Nach welcher Situation sehnst du dich?

In einer indonesischen Stadt befindet sich folgendes Schild: Schau nicht nach links! Und ich bin sicher, dass viele Menschen gerade deshalb nach links schauen und das tun, was sie nicht tun sollten. Jemand, der nun nicht der Information folgt, wird einen Verkaufstand sehen. Nun ist klar, dass die Botschaft eigentlich so lautet: Schau nach links und kaufe etwas! Ist solches Verhalten nur eine Verkaufsmethode oder eine **Krankheit der menschlichen Seele**? Das falsche Schild erweckt Neugierde für alle die eine rebellische Haltung haben. Und ich wundere mich wie viele dort vorbeikommen und nicht nach links schauen, „Lies diese Schrift nicht“ wäre eine große Motivation für rebellische Menschen, es zu tun?



Ein gesunder Mensch braucht keinen Arzt. Wenn nun ein Arzt vorbeikommt, was wird geschehen? Sie grüßen sich nur. Wenn er nun helfen will, antwortet die Person bestimmt: „Danke, aber ich bin gesund.“ So ist auch eine gute Nachricht nur von Bedeutung für einen Menschen, der in einer **schwierigen Lage** ist. Wenn aber ein Mensch sich in einer schwierigen Lage befindet, es aber nicht merkt, kann er nur bemitleidet werden, weil die Hilfe an ihm vorübergehen wird. Vielleicht nimmt er es später wahr und ist traurig über die verpasste Gelegenheit. Deshalb lasst uns nicht blind und dumm sein, sondern **unseren Zustand** genau überprüfen, ob wir gesund oder krank, ob rebellisch oder offen, ob wir abhängig oder frei sind, so dass eine gute Nachricht ein Segen und eine große Freude werden kann.

Eine gute Nachricht ist die Frohe Botschaft Gottes, die für alle Menschen gilt. Sowohl für solche, die es noch nicht wahrnehmen, weil sie geistlich tot, wie auch für solche, die auf der Suche sind, weil sie geistlich erwacht sind. Genauer **das Evangelium** ist für alle, die sterben müssen. Das erwähnte Problem ist keine gewöhnliche Krankheit, sondern der Zustand des Menschen vor Gott, dem Schöpfer. Nun, dein Zustand gleicht dem eines ausgesteckten Kühlschranks, obwohl Gott auch dich zum Leben erschaffen hat.

Wenn sich dieser Zustand nicht verändert, entwickelt er sich langsam zu einer **Katastrophe**. Der Inhalt verdirbt und wird weggeworfen. Auch der Schrank ist nicht mehr brauchbar. Alles kommt zu einem furchtbaren Ende. Wie lautet die Lösung? Stecke das Kabel ein, dann kommt alles wieder in Ordnung. So muss der Mensch mit Gott zusammenkommen. Er muss die **ursprüngliche Verbindung** wiederherstellen. Er vergaß Gott mit Vertrauen, Liebe und Respekt zu begegnen, wie es angemessen gewesen wäre. Nun ist er jedoch eingeladen wieder eine tiefe und gute Beziehung aufzubauen.

Bedenke fünf Tatsachen, um aus dieser Lage herauszukommen. Zugleich beschreiben sie das Befreiungswerk Gottes in Jesus Christus.

Einmal, für alle, für immer - aufrichtig und jetzt!

Jesus starb am Kreuz einmal für alle Menschen, um dem suchenden Menschen einen Ausweg zu ermöglichen. Das Tier, das vormals geopfert wurde, weist auf das heilige Lamm, welches der Welt Sünde trägt. Heute steht das Kreuz für den **Tod Jesu**, der die Sünden für immer wegnimmt, nämlich die Trennung von Gott (Grundsünde) und die daraus folgenden Tatsünden bzw. Unterlassungssünden eines Menschen. Diese Nachricht ist eine Gelegenheit. Sie ist ein gutes Angebot. Das Evangelium bildet die einzige Brücke zwischen Gott und dem verlorenen Menschen. Es ermöglicht echte Freiheit.

Es ist die umfassende **Freiheit eines Adlers** und nicht die eines Käfigbewohners etc. Die Stäbe, (unwürdige) Begrenzungen, täuschen Sicherheit vor Gefahren und ständige Versorgung vor. Beachtenswert ist, dass die Umgebung eines Vogels von Gott sorgfältig geplant ist. Eine Katze kann nicht fliegen. Die freie Umgebung passt zur Fähigkeit eines Vogels. Wenn jemand

stehen möchte, darf er es. Wenn jemand mit einem Stock gehen will, darf es auch. Wenn jemand gestützt werden möchte, darf er auch das annehmen. Aber die gute Nachricht öffnet die Tür des Käfigs. Du kannst ihn verlassen. Du kannst frei werden. Mit wem willst du nun zusammenarbeiten? Mit dir selbst, mit einer Macht in dieser Welt oder mit Jesus, der Gott vertritt.

Die Freiheit ist noch nicht vollkommen, die gute Nachricht noch nicht vollständig, weil die Zukunft nicht nur in deiner Hand liegt. Du bist dabei, aber andere Mächte und Gott auch. So lädt Jesus freigewordene Menschen durch sein Werk ein, mit ihm zusammenzuarbeiten und ein neues Leben im Glauben anzunehmen. Jesus ist auferstanden und lebt im Himmel, der nahe ist. Er kann an unsere Herzenstür klopfen und eintreten, um dort Wohnung zu machen und zu bleiben. So kann dein ganzes Leben neu werden. Zu dem neuen Lebensgrund kommt, dass Jesus **durch den Heiligen Geist** in deinem Herzen leben will. Das bedeutet wirkliches, neues Leben.

Es geschieht jedoch nur, wenn du **aufrichtig** im Vertrauen zu Jesus und **in einem Augenblick deines Lebens** es annehmen kannst, weil du nur die Gegenwart besitzt. Es ist wie wenn man einen Kühlschrank wieder mit dem Strom verbindet. Der alte Zustand wird wiederhergestellt. Ein Neugeborener entwickelt sich wie eine Blume – vom winzigen Samen zum Spross und dann zur Blüte, sodass Gottes Herrlichkeit im Leben und Charakter sichtbar werden.

Nun kannst du ein **Kind Gottes**, und nicht nur ein Geschöpf genannt werden. Nun kannst du ein Mitbürger im Reich Gottes, und nicht nur ein Kandidat bezeichnet werden. Du bist ein Befreiter, ein Erlöser und nicht mehr ein Verlorener, ein Kandidat der Hölle. Gegründet auf Gottes Versprechen, Kraft und Weisheit, bist du eine **neue Kreatur** mit einer neuen Aufgabe geworden. - ein Zeuge Gottes wie Jesus. Du wirst die gute Nachricht an andere weitersagen und Jesus in Gedanken, Worten und Taten ähnlicher werden. Weil er heilig ist, deshalb möchten wir auch heilig werden wie er.

Das Evangelium ist für Hoffnungslose, Kranke und Verlorene ansprechend, denn sie kennen Not und Bindungen ihres Lebens. Werf die Gelegenheit nicht weg. Prüfe dich wahrhaftig und entscheide weise, welches Leben du wählst – ein Leben in Freiheit wie!

Jesus lebt und möchte dir helfen!